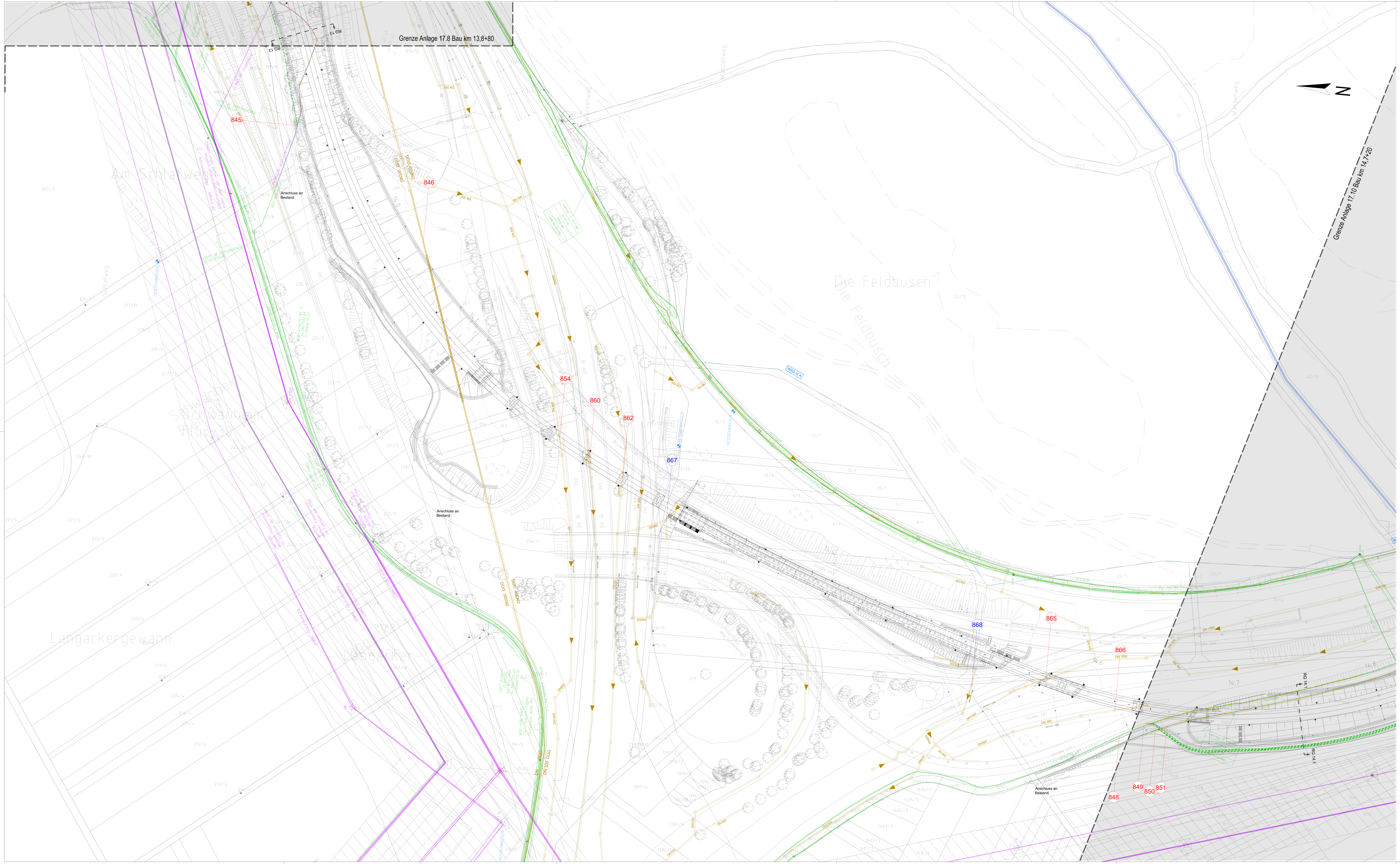

Legende

	Bestand (nachrichtlich)	Umlegung
Schmutzwasserkanal (SWK) Regenwasserkanal (RWK) Mischwasserkanal (MWK)	SWK RWK MWK Achse ab DN800 angeben	SWK RWK MWK Achse ab DN800 angeben
Trinkwasserversorgung (TW)	< DN300 TW > DN300	< DN300 TW > DN300
Gasversorgung (Gas) Gasversorgung Hochdruck (Gas HD)	< DN300 Gas > DN300	< DN300 Gas > DN300
Fernmeldeleitung (FL)	FL	FL
Lichtwellenleiter (LWL)	LWL	LWL
Leitungen Deutsche Bahn (DB)	DB	DB
Elektrizitätsversorgung (KW) Hochspannungsleitung (KV)	KW, KV	KW, KV
Straßenbeleuchtung (Bel)	Bel	Bel
städtische Fernmelde- und Steuerleitungen Informaltions- und Kommunikationstechnik (IKT) Brandschutz Feuermeldetrasse (FT) Verkehrssignalanlagen (VSA)	IKT,FT VSA	IKT,FT VSA
Fernheizung (FH)	FH	FH
private Leitungen (PRV)	< DN300 PRV > DN300	< DN300 PRV > DN300
Schutzrohr		
Rückbau		
Stilllegung		

Neuplanung Entwässerung RTW

Gemarkungsgrenze

Flurgrenze

Flurstücksgrenze

Flurstücksnummer 40/32

Bestand

Planung (nachrichtlich)

tangierende Planung (nachrichtlich)

Brunnen (WSG I) (nachrichtlich)

Grenze WSG II und WSG III (nachrichtlich)

Grenze Bebauungsplan (nachrichtlich)

Grenze Vorbehaltsgebiet (nachrichtlich)

Grenze Vorrangfläche (nachrichtlich)

Grenze Landschaftsschutzgebiet (nachrichtlich)

Schutzstreifen um Freileitungen inkl. Maststandorten (nachrichtlich)

Überschwemmungsgebiet (nachrichtlich)

OLA / LST Standort (nachrichtlich)

Baum (Darstellung nur nachrichtlich)

Beleuchtung (Darstellung nur nachrichtlich)

999 Nummerierung gemäß Bauwerksverzeichnis Index a (siehe Anlage 12)

~~999~~ entfallende Nummerierung gemäß Bauwerksverzeichnis Index a (siehe Anlage 12)

999 hinzugekommene Nummerierung gemäß Bauwerksverzeichnis Index a (siehe Anlage 12)

Hinweis:
- Grundlage dieses Planes sind die Stellungnahmen der Ver- und Entsorgungsunternehmen. Alle in diesem Plan dargestellten Leitungen wurden aus den übergebenen Plänen grafisch übertragen. Bereits die Grundlagen verweisen auf mögliche Ungenauigkeiten. Der eingetragene Leitungsbestand dient nur zu Übersichtszwecken.
- Eine Gewähr für Vollständigkeit ist nicht gegeben.
- Die Aufgrabegenehmigung ist vor Beginn der Erdarbeiten beim Rechtsträger/Grundstückseigentümer einzuholen. Der exakte Verlauf aller Kabel und Leitungen ist örtlich einzumessen. Gegebenenfalls sind im Vorfeld bzw. für weitere planerische Überlegungen Suchschürfe zur genaueren Umgebungserkundung auszuführen.
- Bauwerke und Verbau sind nachrichtlich dargestellt.
- Dauerhaft nicht mehr benötigte Trassen sind nach Möglichkeit auszubauen.
- Bei Trassenminderdeckung unter 1,5 m ist ein Trassenschutz in Abstimmung mit dem jeweiligen Trassenbetreiber vorzusehen.
- Die Umlegungskonzepte berücksichtigen bestehende Trassen gemäß Planauskunft. Die gemäß Planauskunft geplanten Trassen finden in den Umlegungskonzepten keine Berücksichtigung. Die diesbezüglichen Planvorhaltungen der Trassenbetreiber sind durch die Trassenbetreiber unter Berücksichtigung der Regionaltangente West entsprechend anzupassen.
- Es sind die Endzustände der jeweiligen Leitungstrassenumlegung dargestellt.
- Lage und Tiefenlage der Hausanschlüsse werden über den jeweiligen Medienanbieter geplant und abgestimmt
- Eine Abstimmung mit den jeweils zuständigen Planern der erforderlichen Trassenumlegungen erfolgen, sobald dieser bekannt ist.
- der erforderliche Rückbau von Oberflächen inkl. Böschungen, Bäumen etc ist der Anlage 5 zu entnehmen

Plangrundlagen:
- Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem Stand 11/2019
- Topografie Stand 09 / 2013 bis 2019
- IVL Pläne Stand 2020
- Leitungstrassenbestandsauskunft Stand 01/2020
- Weitere spezifische Plangrundlagen siehe Erläuterungsbericht

Regionaltangente West / PfA Mitte

1. Änderung

Von der Europäischen Union kofinanziert
Transeuropäisches Verkehrsnetz (TEN-V)

Anlage 17.9a Blatt 090 - Index a wird ersetzt durch Anlage 17.9b Blatt 090 - Index b

nachrichtlich

Geprüft gemäß BOStrab
Frankfurt/M, den 18.01.2023 gez. Christian Wallner

Lagesystem: DB_REF 92 (EPSG: 5683)
Höhensystem: DB_REF (DHHN92)

Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Datum	Name		Datum	Name
a	1. Änderung im Verfahren	15.11.2022	TM	bearb.	15.11.2022	Sho
0	Antragsfassung	15.10.2021	TM	gez.	15.11.2022	AKü / MK
				gepr.	15.11.2022	TM

Genehmigungsplanung

Vorhabenträger
RTW Planungsgesellschaft mbH
Stiftstraße 17
60313 Frankfurt
Frankfurt/M, den 18.01.2023 gez. Horst Amann

Planverfasser
Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH
SWECO
DB E&C GmbH
Planungsgemeinschaft RTW
Geschäftsführung
c/o Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH
Lindleystraße 11
60314 Frankfurt
Frankfurt/M, den 18.01.2023 gez. i.A. Thorsten Meyer

Maßstab 1:1000

Format 1155x594 mm

Lageplan Leitungstrassen
Schwanheimer Knoten

Bau-km 13,8+80 - 14,7+20

Anlage 17.9a

Blatt 90

Ausgabe vom 15.11.2022

Planaufsteller	-	Phase	-	Gewerk	-	Planart	-	PSP-Code	-	lfd. Nr.	-	Index	Format
SPI	-	4	-	SM	-	LL	-	02_02_02_000	-	009	-	A	.pdf